



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
MINING

JAHRESBERICHT 2023



Neues Kommando (S. 5)

Einsätze im Überblick (S. 11)

Große Bildstrecke vom Feuerwehrfest (S. 26 - 33)

OBI Andreas Huber im Interview (S. 34)

UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT



Liebe Miningerinnen und Mininger,

der vor euch liegende Jahresbericht, zeigt einen umfangreichen Rückblick auf das Jahr 2023 aus Sicht der Feuerwehr Mining. Es ist mir durchaus eine Ehre, euch im Vorwort des Jahresbe-

richtes einige persönliche Gedanken mitzuteilen. Feuerwehrfrauen und -männer schützen und retten Menschenleben, Tiere und Sachwerte, manchmal sogar unter Gefahr für ihr eigenes Leben. Das ist aber nur die eine Seite der Medaille. Gerade in einer Landgemeinde wie Mining, leisten sie noch etwas ganz Besonderes und in heutigen Zeiten Wertvolles: Sie stiften Zusammenhalt und Gemeinschaftssinn. Die Kameradinnen und Kameraden repräsentieren das breite Spektrum an Berufen, Meinungen und Einstellungen und sind damit fest in der Gemeinde verwurzelt. Die Feuerwehr hilft, wo sie gebraucht wird. Ohne die Feuerwehr, gäbe es so manches Fest möglicherweise nicht. Wenn zupackende Hände ganz kurzfristig gebraucht werden – die Feuerwehr hilft. Die Feuerwehrleute verkörpern Tradition und Heimatgefühl. Manchmal leben sie und ihre Familien schon über Generationen im Ort. So konnte ein Zusammengehörigkeitsgefühl wachsen, das immer weitergegeben wird. Auch an die Jugend. Und so ist es keine Seltenheit, dass mehrere Generationen einer Familie in einer Feuerwehr mitmachen. Als Beispiel möchte ich Alfred Hacklmair nennen, wo bereits die Enkel fleißig in der Feuerwehr mitwirken. Oft finden Zugezogene Anschluss am neuen Ort und werden erst durch die Mitarbeit in den Freiwilligen Feuerwehren wirklich „heimisch“. Ich lade daher alle „Zugezogenen“ herzlich ein, sich Gedanken über eine Mitgliedschaft bei der Feuerwehr zu machen.

Zu Jahresbeginn wurde ein neues Feuerwehrkommando gewählt. Es haben sich wieder Männer und Frauen gefunden, welche sich bereit erklärt haben eine Funktion und damit auch Verantwortung zu übernehmen. Wie ich aus anderen Gemeinden weiß, ist das keine Selbstverständlichkeit. Während es leider noch immer Feuerwehren gibt, die keine Frauen aufnehmen, geht Mining ganz

andere Wege. Nicht nur, dass der Frauenanteil immer mehr zunimmt, ist mit Sandra Bogenhuber sogar erstmals eine Frau im Kommando vertreten. Feuerwehrarbeit in Führungsfunktion ist zeitintensiv. Um das alles bewältigen zu können, müssen oft auch die Familien „mitspielen“. Daher gilt heute mein Dank den jeweiligen Partnern und Partnerinnen unserer Führungskräfte, die für die wichtige Arbeit ihrer Liebsten viel Verständnis aufbringen. Nur so kann es gelingen, Beruf, Familie und Ehrenamt unter einen Hut zu bringen.

Die im Jahresbericht präsentierten Ereignisse und Leistungen zeugen von der Hingabe und dem Engagement jedes einzelnen Feuehrmitglieds. Ich darf an dieser Stelle jedem einzelnen Kameraden und jeder einzelnen Kameradin Lob und Dank aussprechen! Es sind Dienste, auf die sich die Gemeinschaft verlässt und verlassen kann. Als Bürgermeister möchte ich mich aber auch bei allen bedanken, die unsere Feuerwehr in irgendeiner Weise unterstützt haben. Und hier ist mir das Feuerwehrfest zu Pfingsten in allerbesten Erinnerung. Unglaublich, wie viele Helfer sich bereiterklärt haben, die Feuerwehr mit ihrer Arbeitsleistung zu unterstützen. Dass unsere Feuerwehr auch außerhalb der Gemeindegrenzen ein hohes Ansehen genießt, dafür spricht der Besuch unseres Landeshauptmannes und des österreichischen Feuerwehrpräsidenten während des Festes.

Liebe Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Mining, euer Wirken stärkt nicht nur den Schutz, sondern auch den Zusammenhalt in unserer Gemeinde. Danke und alles Gute für 2024.

Josef Zechmeister
Bürgermeister

Geschätzte GemeindebürgerInnen, liebe Kameradinnen und Kameraden!

Dieser Bericht gibt einen Einblick in die Höhepunkte und Leistungen, die wir als Team erreicht haben. Das vergangene Jahr war wieder geprägt von bedeutsamen Ereignissen, die unser Engagement und unsere Zusammengehörigkeit unterstreichen. Zwei besonders herausragende Anlässe möchte ich hervorheben:

Die Feuerwehrwahlen im Jänner und unser unvergessliches Feuerwehrfest zu Pfingsten, verbunden mit der feierlichen Segnung unseres neuen Tanklöschfahrzeuges. Die Fahrzeugsegnung markierte einen bedeutsamen Schritt in unserer Einsatzfähigkeit. Ein modernes, leistungsstarkes Fahrzeug verstärkt seit September 2022 unseren Fuhrpark und eröffnete neue Möglichkeiten, schnell und effektiv Hilfe zu leisten. Diese Zeremonie war nicht nur eine symbolische Handlung, sondern auch ein Ausdruck unserer Verpflichtung, stets auf dem neuesten Stand der Technik zu agieren. Die Bedienung der Ausrüstung ist immer mit einem hohen Maß an Weiterbildung verbunden. Daher wurde wieder viel Zeit in die Ausbildungen in der Feuerwehr, im Bezirk oder an der Landesfeuerwehrschule investiert.

Unser dreitägiges Feuerwehrfest war sicherlich ein gesellschaftliches Highlight im Jahr 2023. Der hohe Besucherzuspruch und die positive Resonanz zeigten uns, wie sehr unsere Arbeit geschätzt wird. Über 200 Personen haben sich bereit erklärt uns zu helfen – angefangen vom Zeltaufbau, Hilfe beim Festbetrieb bis hin wieder zum Zeltabbau. Vielen herzlichen Dank nochmals an dieser Stelle für diese unglaubliche Unterstützung! Einen großen Dank möchte ich aber auch an alle angereisten Feuerwehren und örtlichen Vereine aussprechen. Bei den Festakten nahmen in Summe 60 Feuerwehrgruppen und Vereine teil. Eine besondere Ehre war es für uns, dass Oberösterreichs Landeshauptmann Dr. Thomas Stelzer und Österreichs

Feuerwehrpräsident und Landesfeuerwehrkommandant Robert Mayer neben vielen weiteren Ehrengästen nach Mining gekommen sind.

Im Jahr 2023 wurden in ganz Oberösterreich neue Feuerwehrkommandos gewählt. Auch bei uns ist es daher zu Veränderungen gekommen, wenn auch in geringem Umfang.

OBI Andreas Huber übernahm die Funktion meines Stellvertreters. Ich freue mich, dass wir mit BI d. F. Sandra Bogenhuber die erste Frau im Kommando der Feuerwehr Mining begrüßen dürfen. Sie hat aufgrund interner Funktionsverschiebungen die Funktion als Schriftführerin übernommen. Ich bedanke mich bei allen Kameradinnen und Kameraden, die sich bereit erklärt haben, eine Funktion im Kommando bzw. erweiterten Kommando zu übernehmen.



Kaum ein Bereich in der Feuerwehr ist so wichtig wie unsere Jugend. Zu Jahresende konnten wir auf 17 motivierte Jugendliche in unseren Reihen zählen. Ich wünsche unserer Jugend schon jetzt viel Erfolg bei allen anstehenden Bewerbungen.

Wir freuen uns immer über neue Mitglieder. Vier Mininger haben sich im vergangenen Jahr dazu entschlossen, Teil dieser großartigen Gemeinschaft zu werden. Dieser Jahresbericht soll allen Interessierten die Gelegenheit geben, hinter die Kulissen der Feuerwehr zu schauen. Ich lade Sie daher herzlich ein, die nachfolgenden Seiten zu durchstöbern und das abwechslungsreiche Jahr 2023 Revue passieren zu lassen. Möge dieser Bericht nicht nur informieren, sondern auch unsere Leidenschaft für den Dienst am Nächsten spürbar machen.

Zuletzt möchte ich mich bei allen meinen Kameradinnen und Kameraden für die tolle Kameradschaft in unserer Feuerwehr sowie deren geleisteten Einsatz zum Wohle unserer Bevölkerung recht herzlich bedanken.

Manuel Schwabl
Kommandant

In ehrenvollem Andenken

Wir erinnern uns mit Ehrfurcht unserer verstorbenen Feuerwehrkameraden. Wir danken ihnen für ihre Kameradschaft, für ihre Einsatzbereitschaft und für ihr Engagement im Dienst am Mitmenschen. Wir wollen ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

(THEODORE FONTANE)



Im Jahr 2023 wurden neue Gedenkkerzen für unsere verstorbenen Mitglieder angeschafft. Angefertigt wurden diese von der Firma Wiedemann GmbH aus Deggendorf (Deutschland).



Kommandant: HBI Manuel Schwabl

Alter: 40 Jahre
 Wohnort: Mining
 Beruf: Leitender Angestellter und Betriebsratvorsitzender
 Lagerhaus Innviertel-Traunviertel-Urfahr eGen
 Aktives Feuerwehrmitglied seit 09.03.1999



Kommandant-Stv: OBI Andreas Huber

Alter: 54 Jahre
 Wohnort: Mining
 Beruf: Gemeindebediensteter
 Aktives Feuerwehrmitglied seit 14.12.2016



Zugskommandant: BI Valentin Habetswallner

Alter: 27 Jahre
 Wohnort: Mining
 Beruf: Landwirt
 Aktives Feuerwehrmitglied seit 24.01.2012



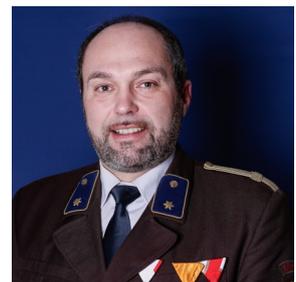
Schriftführerin: BI d.F. Sandra Bogenhuber

Alter: 24 Jahre
 Wohnort: Mining
 Beruf: Gesundheits- und Krankenpflegerin
 Aktives Feuerwehrmitglied seit 03.12.2018



Kassier: BI d.F. Clemens Hillinger

Alter: 43 Jahre
 Wohnort: Mining
 Beruf: Versicherungsmakler
 Aktives Feuerwehrmitglied seit 28.04.1996



Gerätewart: BI d.F. Martin Hatzmann

Alter: 33 Jahre
 Wohnort: St. Peter a. Hart
 Beruf: Pricing & Margin Manager PG&A, KTM AG
 Aktives Feuerwehrmitglied seit 01.11.2011

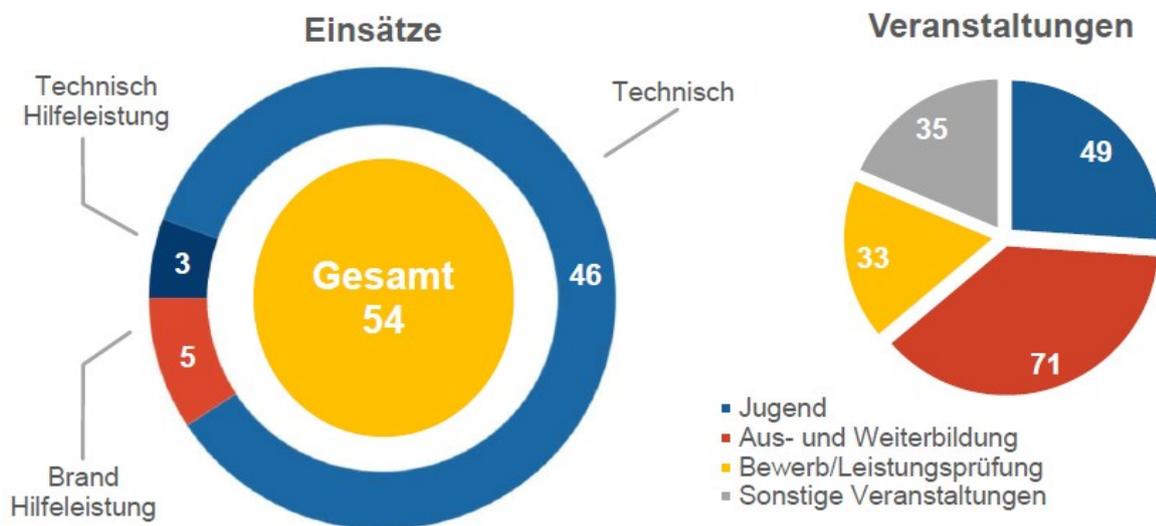
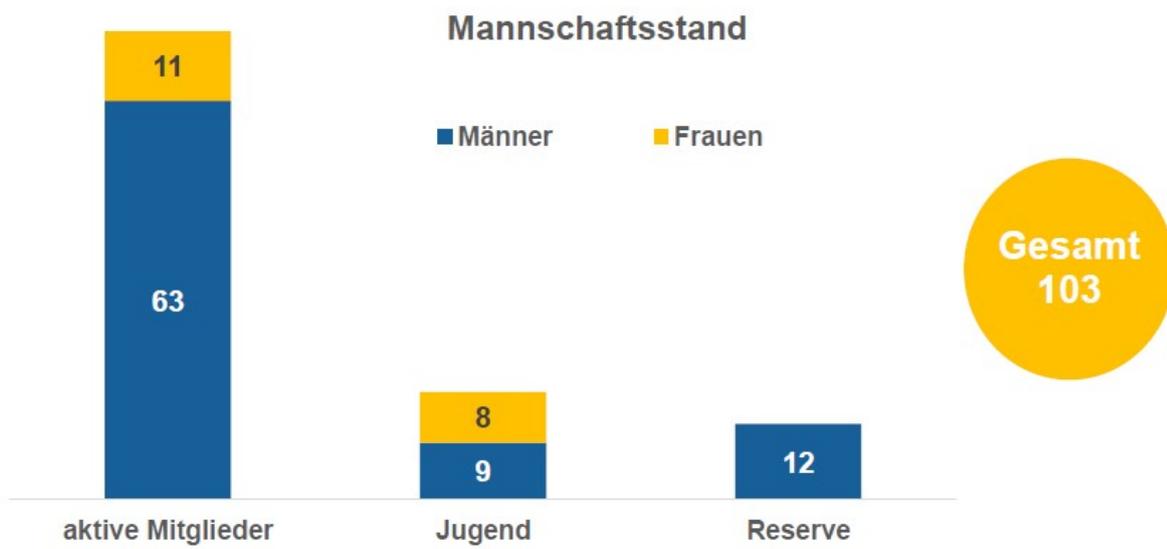


In das erweiterte Kommando wurden weiters bestellt:

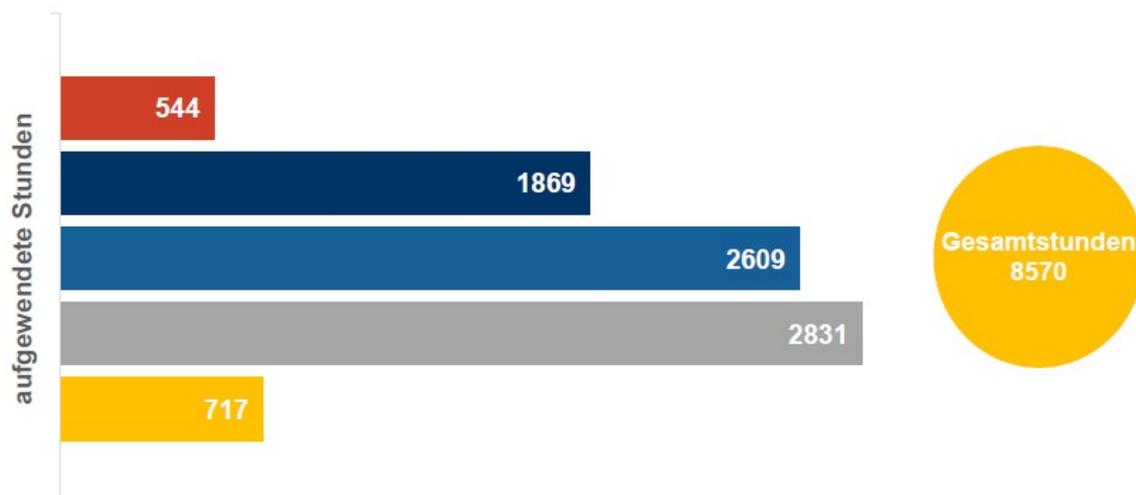
HBM		Sebastian Hasiweder	Gruppenkommandant TANK
HBM		Bastian Binder	Gruppenkommandant PUMPE
BI d.F		Benedikt Riegler	Lotsenkommandant
BI d.F		Stefan Katzinger	IT
HBM d.F		Julia Hermann	Jugendbetreuerin
HBM d.F		Alexander Kaindlstorfer	Jugendbetreuer
HBM d.F		Valentin Stockinger	Atenschutz
HBM d.F		Elias Riegler	Wasserdienst
HBM d.F		Reinhard Schwabl	Schriftverkehr u. Organisation
OBM d.F.		Katharina Furtner	Jugendhelferin
OBM d.F.		Stefan Döllinger	Jugendhelfer
OBM d.F.		Daniel David	Atenschutzhelfer
LM		Christian Faschang	Fähnrich
E-HBI		Helmut Binder	Archivar



Die Mitglieder des erweiterten Kommandos nach der Wahl.



■ Einsätze ■ Aus- und Weiterbildung ■ Jugend ■ Organisation ■ Bewerb/Leistungsprüfung



Personalstand 31.12.2023

74 aktive Mitglieder

12 Mitglieder der Reserve

17 Mitglieder der Jugendgruppe

Personalstand 31.12.2022

71 aktive Mitglieder

10 Mitglieder der Reserve

16 Mitglieder der Jugendgruppe

Bei der 133. Vollversammlung am 29.01.2023 im Gasthaus „Honigwirt“ stand, neben den Berichten über die verschiedenen Aktivitäten im Berichtsjahr 2022, vor allem die Wahl des neuen Feuerwehrkommandos im Vordergrund. Von den stimmberechtigten Mitgliedern wurden dabei der Feuerwehrkommandant, der Stellvertreter des Feuerwehrkommandanten, der Schriftführer und der Kassenführer gewählt.

Wir freuen uns immer, wenn wir anlässlich der Vollversammlung Beförderungen aussprechen, neue Mitglieder angeloben und Auszeichnungen vergeben dürfen.

Beförderungen (29.01.2023)

Pögl Daniel	Probefeuwehrmann
Pögl Hannes	Probefeuwehrmann
Bauriedel Miro	Feuerwehrmann
Eder Markus	Feuerwehrmann
Binder Natalie	Oberlöschmeister
DAVID Daniel	Oberlöschmeister



Die beförderten Kameradinnen und Kameraden bei der Jahres-Vollversammlung.

Auszeichnungen Land (29.01.2023)

Scharinger Engelbert	25-jährige Feuerwehr-Dienstmedaille
----------------------	-------------------------------------

Auszeichnungen Bezirk (29.01.2023)

Faschang Christian	Bezirksverdienstmedaille III. Stufe (Bronze)
--------------------	--

Huber Andreas	Bezirksverdienstmedaille III. Stufe (Bronze)
---------------	--

Auszeichnung des Oö. Landesfeuerwehrverband (29.01.2023)

Hillinger Clemens	Florianmedaille des Oö. LFV
-------------------	-----------------------------

Auszeichnung des Bundesfeuerwehrverband (24.03.2023)

Treiblmaier Johann	Verdienstmedaille des ÖBFV 2. Stufe (Silber)
--------------------	--

Internationale Auszeichnungen

Hillinger Clemens	Medaille für internationale Zusammenarbeit des DFV
-------------------	--

Schwabl Manuel	Medaille für internationale Zusammenarbeit des DFV
----------------	--



Im Rahmen des Feuerwehrfestes, wurde Clemens Hillinger (re.) durch Kreisbrandmeister Gerold Bauer die Medaille für internationale Zusammenarbeit des Deutschen Feuerwehrverbandes überreicht.

Neuzugänge AKTIV

Fanninger Laura	per 17.07.2023 (Neueintritt)
Lengauer Felix	per 05.06.2023 (Neueintritt)
Riegler Valerie	per 14.02.2023 (Übertritt aus Jugend)
Sabbaghian Milad	per 19.09.2023 (Übertritt aus Jugend)
Schamberger Maximilian	per 26.10.2023 (Neueintritt)
Strasser Jonas	per 26.10.2023 (Neueintritt)
Kaindlstorfer Jana	per 27.12.2023 (Übertritt aus Jugend)

Neuzugänge JUGEND

Lindhuber Alexander	01.01.2023
Lindhuber Lea	01.01.2023

Mitgliederbewegungen

Ausgetreten aus der Feuerwehr	3 Personen
Verstorben	0 Personen
In den Reservestand gewechselt	1 Personen
Neueintritt	4 Personen
Übertritt in den Aktivstand	3 Personen



Wir begrüßen bei der Feuerwehr:

Felix Lengauer

Alter: 31 Jahre

Wohnort: Mining

Beruf: Sozialpädagoge; CO-Leitung Soziale Initiative Braunau

Hobbies: Angeln, Squash, Kraftsport, Garten

Bei der Feuerwehr bin ich, weil es mir wichtig ist als „Zugezogener“ einen Beitrag zur Dorfgemeinschaft zu leisten und Anschluss zu finden. Die Tätigkeit bei der Feuerwehr hat mich immer schon interessiert und ich bin froh als Quereinsteiger so herzlich aufgenommen worden zu sein.

Einsätze 2023

Datum	Einsatzort	Einsatzart
06.01.	Amberg	Wasserversorgung
26.01.	Frauenstein (Inn)	Personensuche
15.02.	Neukirchen/E.	Brand Wohnhaus (EFU)
15.02.	Gilgenberg	Brand Landwirtschaftsgebäude (EFU)
19.02.	Frauenstein (Inn)	Tierrettung (Hund im Wasser)
22.04.	Hofmark	Verkehrswegsicherung Erstkommunion
27.05.	St. Peter/H.	Sicherungsdienst A-Boot
27.05.	Weng i. Innkreis	Verkehrsunfall eingeklemmte Person ①
09.06.	Mamling	Lotsendienst
16.06.	Mamling	Lotsendienst
23.06.	Mamling	Lotsendienst
26.06.	Mining	Freimachen von Verkehrswegen
08.07.	Schwand/Innkreis	Brandeingsatz (EFU)
09.07.	Mamling	Lotsendienst
12.07.	Alberting	Sturmeinsatz/Hausdach abdichten
12.07.	Kaltenau	Sturmeinsatz/Einlaufschacht frei machen
14.07.	Frauenstein	Lotsendienst Theater
14.07.	Mamling	Lotsendienst
15.07.	Ranshofen	Brandeingsatz (EFU)
15.07.	Mining	Entfernen von Insekten
15.07.	Frauenstein	Lotsendienst Theater
16.07.	St. Peter/H	Feld- und Drescherbrand ②
16.07.	Mamling	Lotsendienst
18.07.	Mining	Entfernen von Insekten
19.07.	Bahnhofstraße	Entfernen von Insekten
19.07.	Frauenstein	Lotsendienst/Theater
20.07.	Amberg	Entfernen von Insekten
21.07.	Frauenstein	Lotsendienst/Theater
22.07.	Frauenstein	Lotsendienst/Theater
23.07.	Frauenstein	Lotsendienst/Theater
27.07.	Postgasse	Entfernen von Insekten
29.07.	Postgasse	Freimachen von Verkehrswegen
04.08.	Unterbergham	Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfall
06.08.	Mamling	Lotsendienst
12.08.	Mining	Entfernen von Insekten
12.08.	Mining	Entfernen von Insekten
17.08.	Gundhollingerstraße	Entfernen von Insekten
18.08.	Mamling	Lotsendienst
25.08.	Mamling	Lotsendienst
28.08.	Frauenstein	Freimachen von Verkehrswegen

04.09.	Ering (D)	Verkehrsunfall eingeklemmte Person ③
08.09.	Mamling	Lotsendienst
30.09.	Mining	Ölspur
01.10.	Frauenstein	Lotsendienst
28.10.	Mining	Ölspur
01.12.	Mining	Freimachen von Verkehrswegen ④
02.12.	Mining	Freimachen von Verkehrswegen
02.12.	Mining	Freimachen von Verkehrswegen
03.12.	Mining	Freimachen von Verkehrswegen
07.12.	Mining	Ölspur
14.12.	Ering (D)	Brand Wohnhaus
21.12.	Alberting	Freimachen von Verkehrswegen
23.12.	Mamling	Freimachen von Verkehrswegen
23.12.	Mamling	Freimachen von Verkehrswegen



Verkehrsunfall mit mehreren beteiligten Fahrzeugen in Mankham. Leider kam für eine Person jede Hilfe zu spät.



Brand einer Rundballenpresse in St. Peter.



Tödlicher Verkehrsunfall in Ering (D).



Der Schneedruck erforderte die Freimachung zahlreicher Verkehrswege.

Regelmäßige Übungen sind unabdingbar um im Ernstfall einen schnellen und vor allem effektiven Einsatz unserer Geräte und Werkzeuge gewährleisten zu können.

Aus diesem Grund stehen jedes Jahr die unterschiedlichsten Themen auf dem Übungsplan der Feuerwehr Mining.

2023 wurden bei **68** Feuerwehrausbildungen für aktive Mitglieder **1755 Stunden** aufgewendet. Die Ausbildungen finden in der eigenen Feuerwehr, auf Bezirksebene oder an der Landesfeuerweherschule in Linz statt. Die Lehrgänge in Linz dauern meist mehrere Tage oder sogar eine ganze Woche. Die Weiterbildung erfolgt in der Freizeit und die Teilnehmer müssen sich dafür Urlaub nehmen.

Die fleißigsten Übungsteilnehmer im Jahr 2023 waren **Valentin Habetswallner, Sebastian Hasiweder** und **Martin Hatzmann**.

Hauptübungen 2023	Übungsthema
16.01.2023	Feuerwehr medizinischer Dienst (FMD)
06.02.2023	Funkübung
06.03.2023	Übung Verkehrsunfall (zusammen mit FF Weng)
03.04.2023	Technischer Einsatz (Hebekissen etc.)
08.05.2023	Waldbrandübung
05.06.2023	Technischer Einsatz (Personenrettung)
19.06.2023	Brandeinsatz (Kellerbrand)
03.07.2023	Ölsperren auf Gewässern
17.07.2023	Wasserförderung über lange Wegstrecken
07.08.2023	Brandeinsatz (u.a. Notfall Atemschutztrupp)
04.09.2023	Heben – Ziehen – Sichern
20.09.2023	Übung am Kraftwerk Ering-Frauenstein (mit FF Ering)
02.10.2023	Strahlrohrführung und Schlauchmanagement
26.10.2023	Herbstübung; Brandeinsatz Lagerhaus Mining
06.11.2023	Personensuche (mit RK-Rettungshundestaffel)
20.11.2023	Wasserentnahmestellen im Ortsgebiet
04.12.2023	Stationsbetrieb, Geräteüberprüfung



Heiß her ging es bei der Annahme eines Fahrzeugbrandes in Alberting.



Gemeinschaftsübung mit der Suchhundestaffel des Roten Kreuzes.



Beübt wurden auch alle Möglichkeiten der Wasserförderung.



Annahme eines Wohnhausbrandes in Frauenstein.

Leistungsabzeichen Jugend

Bauriedel Anes	FjLA Bronze	Altmann Jan	FjWtLA Bronze
Feichtenschlager Tobias	FjLA Bronze	Bauriedel Anes	FjWtLA Bronze
Lindhuber Lea	FjLA Bronze	Feichtenschlager Tobias	FjWtLA Bronze
Weber Judith	FjLA Bronze	Harwöck Viktor	FjWtLA Bronze
Windsperger Sophie	FjLA Bronze	Lindhuber Alexander	FjWtLA Bronze
Demmelbauer Thomas	FjLA Silber	Lindhuber Lea	FjWtLA Bronze
Gruber Simon	FjLA Silber	Weber Franka	FjWtLA Bronze
Lassau Moritz	FjLA Silber	Weber Judith	FjWtLA Bronze
Demmelbauer Thomas	FjLA Gold	Weidner Helene	FjWtLA Bronze
Gruber Simon	FjLA Gold	Furtner Lea	FjWtLA Silber
Lassau Moritz	FjLA Gold	Katzinger Samuel	FjWtLA Silber
Sabbaghian Milad	FjLA Gold	Pointner Johanna	FjWtLA Silber
Schwandtner Felix	FjLA Gold	Riegler Valentina	FjWtLA Silber
		Lassau Moritz	FjWtLA Gold

FjLA = Feuerwehrjugend Leistungsabzeichen

FjWtLA = Feuerwehrjugend Wissenstest-Leistungsabzeichen

Leistungsabzeichen Aktiv

Hasiweder Sebastian	AsLA Gold	Hasiweder Sebastian	BDLA Silber
Kaindlstorfer Alexander	AsLA Gold	Hasiweder Sophie	BDLA Silber
Schaller Martin	AsLA Gold	Hatzmann Martin	BDLA Silber
Bogenhuber Sandra	AsLA Silber	Kaindlstorfer Alexander	BDLA Silber
Heitzinger Hans-Peter	AsLA Silber	Riegler Benedikt	BDLA Silber
Bauriedel Miro	BDLA Bronze	Riegler Elias	BDLA Silber
Furtner Katharina	BDLA Bronze	Schaller Martin	BDLA Silber
Gradinger Severin	BDLA Bronze	Stockinger Valentin	BDLA Silber
Hasiweder Günter	BDLA Bronze	Eder Markus	FuLA Bronze
Hasiweder Leonhard	BDLA Bronze	Furtner Katharina	FuLA Bronze
Hermann Julia	BDLA Bronze	Gradinger Severin	FuLA Bronze
Huber Andreas	BDLA Bronze	Hasiweder Sebastian	FuLA Bronze
Kaindlstorfer Roland	BDLA Bronze	Kaindlstorfer Alexander	FuLA Bronze
Binder Helmut	BDLA Silber	Riegler Valerie	WLA Bronze
Binder Natalie	BDLA Silber		
Bogenhuber Sandra	BDLA Silber		
Habetswallner Valentin	BDLA Silber		
Zechmeister Josef	Feuerwehrleistungsspange Bronze (Saarland)		
Zechmeister Josef	FLA Elsass Bronze		
Zechmeister Josef	FLA Luxemburg Bronze		

AsLA = Atemschutz Leistungsabzeichen

BDLA = Branddienst Leistungsabzeichen

FuLa = Funk Leistungsabzeichen

WLA = Wasserwehr Leistungsabzeichen

FLA = Feuerwehr Leistungsabzeichen

Ausbildungen und Lehrgänge

Bauriedel Miro	Funklehrgang
Furtner Katharina	Funklehrgang
Gradinger Christian	SVE Übungstag
Riegler Benedikt	Einsatzleiterlehrgang
Treiblmaier Johann	Führungsseminar des ÖBFV
Kaindlstorfer Alexander	Technischer Lehrgang I
Buttinger Michael	Ausbildungstag Waldbrandeinheit
Furtner Katharina	Ausbildungstag Waldbrandeinheit
Habetswallner Valentin	Ausbildungstag Waldbrandeinheit
Hasiweder Sebastian	Ausbildungstag Waldbrandeinheit
Hatzmann Martin	Ausbildungstag Waldbrandeinheit
Huber Andreas	Ausbildungstag Waldbrandeinheit
Kaindlstorfer Alexander	Ausbildungstag Waldbrandeinheit
Riegler Elias	Ausbildungstag Waldbrandeinheit
Schaller Martin	Ausbildungstag Waldbrandeinheit
Stockinger Valentin	Ausbildungstag Waldbrandeinheit
Treiblmaier Johann	Ausbildungstag Waldbrandeinheit
Bogenhuber Sandra	Truppführerprüfung
Hasiweder Leonhard	Truppführerprüfung
Heitzinger Hans-Peter	Truppführerprüfung
Hermann Julia	Truppführerprüfung
Kaindlstorfer Roland	Truppführerprüfung
Schaller Martin	Truppführerprüfung
Scharinger Engelbert	Truppführerprüfung
Gradinger Severin	Gruppenkommandanten Lehrgang
Eder Markus	Wasserdienst-Grundausbildung
Furtner Katharina	Wasserdienst-Grundausbildung
Riegler Valerie	Wasserdienst-Grundausbildung
Gradinger Severin	TS-Maschinenlehrgang
Schaller Martin	TS-Maschinenlehrgang
Scharinger Engelbert	TS-Maschinenlehrgang
Döllinger Stefan	Wasserwehrlehrgang II
Kaindlstorfer Alexander	Wasserwehrlehrgang II
Hermann Julia	Jugendbetreuerlehrgang
Gradinger Severin	Jugendbetreuerlehrgang
Bogenhuber Sandra	Schrift- und Kassenführer-Lehrgang
Lengauer Felix	Truppmann-Ausbildung
Pögl Daniel	Truppmann-Ausbildung
Pögl Hannes	Truppmann-Ausbildung
Riegler Valerie	Truppmann-Ausbildung
Huber Andreas	Zugskommandanten-Lehrgang



Heißausbildung zur Bekämpfung von Vegetationsbränden.



Auch nicht alltägliche Szenarien werden geübt - Rettung eines Verletzten aus einem Kleinflugzeug.



Erlernen der Grundfertigkeiten - Wasserförderung mittel TS beim Maschinistenlehrgang

Ein ereignisreiches Feuerwehrjugendjahr

Mit dem Wissenstest in Hochburg im März startete unsere Jugendgruppe in das Feuerwehrjahr 2023! Die Kinder mussten dabei ihr Können in Theorie und Praxis beweisen. Nach intensiver Vorbereitung ging es für fünf unserer Jugendmitglieder Anfang April nach Eggelsberg um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen (FJLA) in Gold zu absolvieren. Bei den Abschnittsbewerben in Gilgenberg und Auerbach konnten wir mit unserer Leistung überzeugen und mit jeweils einem Pokal nach Hause fahren. Am 01.07.2023 fand der Bezirksbewerb in Uttendorf statt, bei welchem zahlreiche Abzeichen erlangt wurden. Mit dem Landesbewerb, der dieses Jahr in Wildenau stattfand, beendeten wir die Bewerbungssaison 2023. Die erreichten Abzeichen sind im Detail auf Seite 16 zu entnehmen.



Nach einer harten Trainingsphase hatte sich die Jugendgruppe eine Belohnung verdient. Das Jugendlager kam heuer nicht zustande, deshalb verbrachten wir ein Campingwochenende am Mühlheimer Badensee. Neben Baden im See, gingen wir gemeinsam essen, machten eine Nachtwanderung und fuhren nach Hallein zur Sommerrodelbahn.



Weitere Aktivitäten im Feuerwehrjugendjahr waren Boot fahren, Fahrt ins Stadion Ried zu einem Fußballspiel, Teilnahme an einer Baumpflanzaktion und an der Flursäuberungsaktion, Mithilfe beim Kinderferienprogramm und beim Feuerwehrfest, Kekse backen und Austragen des Friedenslichtes.



Die Umluftunabhängigkeit

Brand Gewerbe/Industrie, Brand elektrische Anlagen, Brandverdacht oder Brand Wohnhaus. All das sind Einsatzstichwörter, die meist den Einsatz von Atemschutzträgern erforderlich machen. Anhand dieser kurzen Information, beginnt eine regelrechte Gedanken-Maschinerie im Kopf der Einsatzkräfte zu laufen. Sämtliches Lehrbuchwissen, Erkenntnisse aus Führungskräftebildungen und das Erlernte der letzten Übungen muss nun abgerufen werden. Bereits bei der Anfahrt zum Einsatzort, rüsten sich die dafür speziell ausgebildeten KameradInnen mit schwerem Atemschutz aus. Bei Bränden stellen die giftigen Rauchgase eine besonders große Gefahr für Bewohner und Feuerwehrleute dar. Um daher vor Ort überhaupt gefahrlos arbeiten zu können, benötigen unsere AtemschutzträgerInnen ein spezielles technisches Gerät: **den Pressluftatmer**. Dieser macht sie unabhängig von der Umgebungsluft. Die Luftversorgung erfolgt hierbei durch eine, am Pressluftatmer befindliche, Druckluftflasche mit 6 Liter Flascheninhalt. Die Luft wird in der Flasche mit einem Druck von 300 bar komprimiert. Über einen Druckminderer wird die gepresste Luft dann soweit wieder reduziert, bis sie gefahrlos über die Atemschutzmaske eingatmet werden kann.



Bis zu einer halben Stunde, je nach zu verrichtender Tätigkeit, kann unter Atemschutz gearbeitet werden.

Neue Geräte angeschafft

Um die zukünftigen Einsätze in Mining weiterhin gefahrlos abwickeln zu können, kam es Ende 2023, nach einer ununterbrochenen Einsatzbereitschaft von fast 25 Jahren, zu einem altersbedingten Ausscheiden der alten Pressluftatmer. Sechs neue Atemschutzgeräten des Modells Dräger PSS Air-Boss wurden angekauft. Somit sind die AtemschutzgeräteträgerInnen der Feuerwehr Mining wieder am aktuellsten Stand der Technik, um Brände im Innenangriff zu löschen oder Personen aus verqualmten Räumen zu retten.

Leistungsprüfungen in Gold und Silber

Im November fand im Feuerwehrhaus Braunau die Atemschutzleistungsprüfung statt. Folgenden KameradInnen gratulieren wir zur erfolgreich absolvierten Prüfung:

Silber: Sandra Bogenhuber
Hans-Peter Heitzinger

Gold: Sebastian Hasiweder
Alexander Kaindlstorfer
Martin Schaller



Hans-Peter Heitzinger und Sandra Bogenhuber mit ihren Abzeichen. Zugskommandant Valentin Habetswallner (re.) als erster Gratulant.

Starker Einsatzsommer für die Lotsengruppe

Im Lotsendienst kann wieder auf ein ereignisreiches Jahr zurückgeblickt werden.

Bei zahlreichen Verkehrswegsicherungen bzw. Lotsen- und Parkplatzdiensten wurden die Lotsen der FF Mining zu Hilfe gerufen. So wurde zum Beispiel im Frühjahr die Straßensperre für die Prozession im Rahmen der Erstkommunion übernommen und im Herbst die Verkehrswege rund um die Strecke des Schlösserlaufs gesichert. Im Sommer war die Lotsengruppe besonders gefordert und beinahe wöchentlich im Einsatz. Insgesamt 10 Mal rückten KameradInnen zu Lotsendiensten für Veranstaltungen in der Kulturscheune Frauenstein aus. Zusätzlich waren beim Parkplatzdienst für die Zuschauer beim "Dracula z'Mining" im Juli an sieben Terminen innerhalb von zwei Wochen jeweils bis zu sechs Lotsen im Einsatz. Diese sorgten, teilweise im strömenden Regen, für ein reibungsloses Zu- und Abfahren der zahlreichen Theatergäste zum Parkplatz.



Die Ruhe vor dem (An-)Sturm. Unsere Lotsen vor dem Parkplatzdienst beim "Dracula z'Mining".

Ausbildung und Leistungsabzeichen:

Im Jahr 2023 wurde die Lotsen und Nachrichtengruppe wieder um zwei Mitglieder verstärkt. Katharina Furtner und Miro Bauriedel haben beide den Funklehrgang des Bezirkes Braunau erfolgreich absolviert.

Auch beim Funkleistungsabzeichen in Bronze, welches in der Landesfeuerwehrschule in Linz abgenommen wurde, war die FF Mining mit fünf Teilnehmern stark vertreten.

Markus Eder, Katharina Furtner, Severin Gradinger, Sebastian Hasiweder und Alexander Kaindstorfer wurde das begehrte Abzeichen überreicht.



Tetris für Feuerwehrler: Der Parkplatz nach dem erfolgreichen Einweisen.

Frisch ausgebildete Zillenfahrer verstärken das Team

Wasserdienstgrundausbildung

Wie für den Wasserdienst üblich, startete auch die Saison 2023 mit der Ausbildung der neuen Zillenfahrer bei der Wasserdienstgrundausbildung des Bezirksfeuerwehrkommandos. Den Teilnehmern werden dabei von erfahrenen Zillenfahrern des Bezirks die Grundzüge des Manövrierens des für den Feuerwehrdienst so wichtigen Wasserrettungsmittels beigebracht. Von der FF Mining absolvierten 2023 Markus Eder, Katharina Furtner sowie Valerie Riegler die kräfteaubende Ausbildung. Besonders erfreulich ist es, dass mit Stefan Döllinger und Alexander Kaindlstorfer gleich zwei Kameraden am Wasserwehrlehrgang II an der Landesfeuerweherschule ihre Fähigkeiten im Umgang mit der Zille perfektionieren konnten.



Zwei neue Zillenfahrerinnen bei ihrer Ausbildung am Inn: Katharina Furtner und Valerie Riegler.

Landeswasserwehrbewerb

Beim Landeswasserwehrbewerb in Steyr war die FF Mining mit 5 Zillenbesatzungen in den Wertungsklassen Bronze, Silber und Einer vertreten. Trotz herausfordernder und tückischer Strömung auf der Enns konnte Valerie Riegler das Wasserwehrleistungsabzeichen in Bronze erringen - herzliche Gratulation!



Benedikt Riegler und Johann Treiblmaier kämpfen sich durch den Silber-Parcour

Schiffsführerweiterbildung

Da sich die Wasserbedingungen in unserem Einsatzgebiet am Inn laufend verändern, müssen sich auch fertig ausgebildete Schiffsführer stetig weiterbilden. Daher wurde heuer gemeinsam mit dem Wasserwehrstützpunkt der FF Braunau sowie den Feuerwehrtauchern des Taucherstützpunkts 4 eine Weiterbildung organisiert. Am Programm standen dabei neben theoretischen Grundlagen in der Sonar- und Tauchtechnik auch Manövertraining mit mehreren Motorbooten, Abschleppen von Booten sowie korrektes Aufnehmen von Personen aus dem Wasser.



Retten einer treibenden Person aus dem Wasser in das A-Boot.

Umbau des Kommandofahrzeuges in Eigenregie

Um das Equipment (wie Stromerzeuger, Lageführung, Pavillon usw.) unserer EFU-Einheit (Einsatzführungsunterstützung) platzsparend, sicher unterzubringen, wurde der Kofferraum des Kommandofahrzeuges entsprechend umgebaut. Danke an den Gerätewartheifer Sebastian Hasiweder!



Weitere angeschaffte Ausrüstungsgegenstände (Auszug)

- 2 Stk. Akku Arbeitsscheinwerfer „DEWALT DCL077-XJ“
- 2 Stk. Druckschlauch „C-42“ orange für Schaumschnellangriff
- 1 Stk. Anschluss- Versorgungsleitung für Akku-Lüfter
- 10 Stk. Feldbetten / Woldecken und Versorgung für einen Blackout
- 2 Stk. Schlauchwagen zur Lagerung der B- und C- Druckschläuche

Um unsere Kameradinnen und Kameraden bei Einsätzen entsprechend zu schützen, wurde natürlich wieder in die persönliche Schutzausrüstung investiert:

Angeschaffte Persönliche Schutzausrüstung (Auszug)

- 2 Stk. Schutzjacke „Rosenbauer Fire Max III“
- 2 Stk. Schutzhose „Rosenbauer Fire Max III“
- 6 Stk. Einsatzhose Oö „Rosenbauer / Seamtex“ zur technischen Hilfeleistung
- 9 Paar Einsatzstiefel „Rosenbauer Tornado“
- 3 Stk. Feuerwehrhelm „Rosenbauer Heros-Smart“ inkl. Helmlampe
- 9 Stk. Atemschutzmaske zur Waldbrandbekämpfung

Es wurden 2023 insgesamt **320 Stunden** alleine für Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten aufgewendet.

Jahresvollversammlung mit Feuerwehrwahl, großes Feuerwehrfest und Feuerwehrausflug

Gleich zu Beginn des Jahres fand die 133. Jahresvollversammlung beim Honigwirt statt. Alle fünf Jahre muss das Feuerwehrkommando neu gewählt werden und heuer war es wieder so weit. Gewählt wurde dabei der Kommandant, sein Stellvertreter, der Kassenführer und der Schriftführer. Weiters in das Kommando bestellt wurde der Gerätewart. Für die nächsten fünf Jahre setzt sich das Kommando wie folgt zusammen: HBI Manuel Schwabl (Kommandant), OBI Andreas Huber (Kdt.-Stv.), BI d.F. Clemens Hillinger (Kassenführer), BI d.F. Sandra Bogenhuber (Schriftführerin) und BI d.F. Martin Hatzmann (Gerätewart). Komplimentiert wird das Kommando vom Zugkommandanten BI Valentin Habetswallner.

Ein weiterer Höhepunkt in diesem Feuerwehrjahr war unser dreitägiges Feuerwehrfest am Pfingstwochenende. Insgesamt durften wir über 60 Feuerwehren und Vereine begrüßen. Besonders erfreut waren wir über den Besuch von Landeshauptmann Thomas Stelzer und Feuerwehrpräsident Robert Mayer am Samstag. Außerdem dürfen wir uns bei circa 200 freiwilligen Helferinnen und Helfer für ihre tatkräftige Unterstützung bedanken. Neben unserem eigenen Fest nahmen wir auch an den Feuerwehrfesten in Moosbach, Mauerkirchen und Neukirchen teil. Über das restliche Jahr verteilt fanden natürlich auch noch eine Menge weiterer Feierlichkeiten statt.

Ausrückungen 2023

29.01.2023	Jahresvollversammlung mit Feuerwehrwahl
22.02.2023	Heringsschmaus
21.04.2023	Generalversammlung FF Ering
06.05.2023	Florianifeier
21.05.2023	Bezirksfeuerwehrfest Moosbach
26.-28.05.2023	Feuerwehrfest Mining
08.06.2023	Fronleichnamsgottesdienst
25.08.2023	Kinderferienprogramm
16.09.2023	Feuerwehrfest Mauerkirchen
23.09.2023	Feuerwehrfest Neukirchen
24.09.2023	Erntedankfest
30.09.2023	Feuerwehrausflug
05.10.2023	Seniorenbund besucht Feuerwehr
21.10.2023	Feuerlöscherüberprüfung
05.11.2023	ÖKB Gedenkfeier
24.12.2023	Verteilung Friedenslicht in Mining

Am 30. September veranstaltete die Feuerwehr Mining nach 2019 wieder einen Feuerwehrausflug. Dieser galt auch als Dankeschön an die Mitglieder und deren Partnerinnen und Partner. Gerade in diesem Jahr mussten aufgrund des Feuerwehrfestes zu Pfingsten viele weitere Arbeitsstunden aufgewendet werden. Da der Hl. Florian der Schutzpatron der Feuerwehr ist, war das Ziel schnell ausgemacht: Es ging für einen Tagesausflug nach St. Florian bei Linz. Zunächst wurde das Stift besucht. Nach dem Mittagessen gab es im Feuerwehrmuseum nebenan eine Besichtigungstour. Bei der Rückfahrt wurde in Ried i. Innkreis beim „Rieder Wirt“ die erste Feuerwehr-Mining-Kegelmeisterschaft abgehalten, welche Günter Hasiweder in einem spannenden Finale im Stechen gegen Martin Hatzmann für sich entscheiden konnte.



Bei der Florianifeier gedachten wir unserer verstorbenen Kameraden.



Die KameradInnen samt PartnerInnen folgten der Einladung des Kommandos zum Feuerwehrausflug.



Aufstellung beim Feuerwehrfest in Neukirchen.



Kommandant Manuel Schwabl bei seiner Festansprache.



Zahlreiche Feuerwehren und Musikkapellen des Bezirkes folgten der Einladung zur Fahrzeugsegnung.



Segnung unseres neuen Tanklöschfahrzeuges durch Pastoralassistentin Christine Rosska.



Anstatt von Festgeschenken, wurde der dafür vorgesehene Betrag an die „Braunauer Tafel“ gespendet.



Größen aus Feuerwehrwesen...



... und Politik beerhten uns mit ihrem Besuch.



Auch unsere Jugendgruppe präsentierte sich in voller Stärke.



Die Mininger Musikkapelle sorgte für die musikalische Umrahmung.





Die Mininger Vereine folgten zahlreich unserer Einladung zum Fröhshoppen.



Das Festzelt war an allen Tagen gut besucht.



Die Ruhe vor dem Sturm - (noch) entspannte Gesichter in der Küche.



Das Schankteam sorgte für die nötige Erfrischung ...



... und das Kuchenteam für den Nachtisch.

„Die Feuerwehr ist meine zweite Familie“



Unser Mitglied Andreas Huber ist noch gar nicht so lange bei der Feuerwehr. Dennoch ist er bereits Kommandant-Stellvertreter. Er ist ein gutes Beispiel dafür, dass auch absoluten Quereinsteigern bei der Feuerwehr alle Türen offen stehen.

Wie bist du zur Feuerwehr gekommen?

Andi: Als ich 2016 bei der Gemeinde Mining zu arbeiten begonnen habe, wurde mir nahegelegt, dass es aufgrund der Tagesbereitschaft wünschenswert wäre, wenn ich der Feuerwehr beitreten würde.

Du hattest also bis dahin nie Kontakt mit der Feuerwehr?

Nein, ich wusste nur, dass Feuerwehrautos rot sind.

Wie ist es dann weitergegangen?

Mit dem damaligen Kommandanten Helmut Binder bin ich zur Firma Rosenbauer nach Leonding gefahren, um meine Einsatzbekleidung einzukaufen. Als ich dann im Einsatzgewand steckte, war ich mit dem Feuerwehrvirus infiziert und es hat bis heute nicht nachgelassen.

Du hast den Schritt also nie bereut?

Bereut habe ich nur, dass ich nicht schon viel früher zur Feuerwehr gegangen bin. Daher liebe Eltern: Schickt eure Kinder zur Feuerwehrjugend!

Was gefällt dir bei der Feuerwehr?

Die Arbeit bei der Feuerwehr ist ein Lebensgefühl. Bei Computerspielen hat man 17 Leben und mehr. In Wirklichkeit gibt es aber nur eines. Und dieses eine Leben versuchen wir, wenn es nötig ist, zu retten.

Die Feuerwehr ist gekennzeichnet von Gemeinschaft und Kameradschaft. Die Feuerwehr ist meine zweite Familie. Ich wurde – vor allem auch von den jungen Kameraden und Kameradinnen - sehr herzlich aufgenommen.

Du hast dann relativ schnell „Karriere“ gemacht?

Ich habe vor meinem Job bei der Gemeinde bei einer Zeitung gearbeitet. Daher dachte man wohl, dass ich ein wenig schreiben kann und der jetzige Kommandant, Manuel Schwabl, hat mich als Schriftführer ins Kommando geholt. Mittlerweile bin ich zum Kommandant-Stellvertreter aufgestiegen. Für mich immer noch unglaublich. Damit hätte ich nie gerechnet und es war auch nicht meine Absicht. Aber ich bin stolz, unsere Uniform tragen zu dürfen.

Die Verantwortung ist groß.

Nun, ich muss noch viel lernen. Daher besuche ich auch laufend Kurse und versuche, mir so viel Wissen wie möglich anzueignen. Ich muss aber nicht der beste Feuerwehrmann bei uns sein. Da haben wir genug fähige und wirklich sehr gute Leute in unseren Reihen, denen ich nichts mehr erzählen muss. Meine Position sehe ich eher im administrativen Bereich. Auch möchte ich Ansprechpartner für meine Kameradinnen und Kameraden in allen Bereichen sein.



- 1. Preis: 50€
- 2. Preis: 30€
- 3. Preis: 20€



- 4. Preis: 10€
- 5. Preis: 10€
- 6. Preis: 10€

Das Bild rechts unterscheidet sich vom Original oben in 7 Punkten. Findet ihr alle Unterschiede? Dann diese Seite ausfüllen, ausschneiden und bis 1. März 2024 in den Postkasten beim Feuerwehrhaus einwerfen. Verlost werden **Konsumationsgutscheine** für unseren **Pfingst-Frühscoppen 2024**.

Ja, ich will gewinnen!

Name: _____

Adresse: _____

Telefon oder E-Mail: _____

Die Gewinner werden von uns verständigt. Mitglieder der Feuerwehr Mining sind von der Gewinnspielteilnahme ausgeschlossen.

Hohes Gefahrenpotential in landwirtschaftl. Betrieben

Jeder fünfte Brand in Österreich betrifft einen landwirtschaftlichen Betrieb. Die entstehenden Schäden können dabei enorm sein. Laut Brandverhütungsstelle (BVS) OÖ, kam es im Mittelwert der Jahre 2012 bis 2021 zu 188 Bränden in der öö. Landwirtschaft.

Die Brände mit hoher Schadenssumme lassen sich auf vier Ursachengruppen zurückführen. 20 Prozent gehen auf Elektroleitungen zurück, 15 Prozent entstehen im Bereich der Hackguttheilung, weitere elf Prozent werden durch Brandstiftung ausgelöst und neun Prozent durch elektrotechnische Defekte bei landwirtschaftlichen Fahrzeugen.

Im schlimmsten Fall ist durch Großbrände der Verlust der Lebensgrundlage der betroffenen Landwirte verbunden. Der vorbeugende Brandschutz sollte daher einen hohen Stellenwert haben. Das Gefahrenpotential im landwirtschaftlichen Betrieb ist hoch. Eine Besonderheit besteht etwa in der Vielzahl an leicht brennbaren Lagerungen. Im Zuge der zunehmenden Automatisierung und Technisierung sollte ein besonderes Augenmerk auf die Anpassung der elektrischen Anlagen gerichtet werden. Schnell kann es zur Verschmutzung und vermehrt zu Schäden an Leitungen, Klemmstellen, Lampen oder anderen Teilen der elektrischen Anlage kommen. Elektroinstallationen sind daher regelmäßig von Verschmutzung zu reinigen und augenscheinlich zu überprüfen. Eine wirkungsvolle Vorsorge ist es auch, Traktoren und andere kraftstoffbetriebene Fahrzeuge und Maschinen nur in Garagen abzustellen. Das Einstellen von überhitzten Maschinen in Scheunen, ist eine nicht zu unterschätzende Gefahrenquelle. Um es Feuergefahren schwer zu machen, sollte man keine brennbaren Materialien an Gebäudeaußenwänden lagern, Bewegungsmelder installieren und Zugänge versperren.

Absicherung ist wichtig!

Um im Ernstfall nicht in eine existenzbedrohende Situation zu geraten, wird angeraten, die Versicherungssumme auf Aktualität zu überprüfen. So sollten installierte PV-Anlagen oder neu angeschaffte Maschinen unverzüglich der Versicherung gemeldet werden. PV-Anlagen sollten übrigens nur von dafür konzessionierten Unternehmen montiert werden, um die Brandgefahr zu minimieren. Versicherungsnehmer haben gewisse Pflichten, insbesondere eine Schadenminderungspflicht. Das heißt, dass Sie einen Schaden so gut wie möglich abwenden oder mindern müssen, indem Sie zum Beispiel Auflagen und Vorschriften (z.B. nach einer Feuerbeschau) einhalten.



Bei einem Bauernhofbrand in Gilgenberg unterstützte unsere EFU-Einheit den Einsatzleiter.

Wie können Sie der Feuerwehr helfen?

Die Feuerwehr Mining besteht aus Personen, die – freiwillig und somit unbezahlt – für das Wohl anderer sorgen und in Not geratenen Menschen helfen.

Warum spenden?

Spenden stellen einen wichtigen Teil zur Finanzierung des Feuerwehrbetriebes dar. Die Erhaltung der Ausrüstung, Schutzkleidung, Ausbildung, aber auch der tägliche Dienstbetrieb (Treibstoffe, Strom, Versicherung) verursacht Kosten. Unsere Ausrüstung wird regelmäßig gewartet und überprüft. Einige Ausrüstungsgegenstände (z.B. Helme, Gurte, Leinen ...) haben eine begrenzte Gebrauchsdauer und müssen nach einer genau vorgegebenen Verwendungsdauer erneuert werden. Alle diese Kosten werden zwar zu einem Großteil aus öffentlichen Mitteln durch die Gemeinde Mining gedeckt, ein Teil der Aufwendungen wird jedoch auch aus der sogenannten Kameradschaftskasse, also von der Feuerwehr selbst, bezahlt.

Um es uns auch in Zukunft zu ermöglichen, unseren Mitmenschen – und vielleicht auch einmal Ihnen – optimal helfen zu können, benötigen wir Ihre finanzielle Unterstützung, damit wir notwendige Ausrüstung ankaufen können.

Spende ist absetzbar

Spenden an die freiwillige Feuerwehr können von der Steuer abgesetzt werden. Geben Sie deshalb bei Ihrer Spende Ihren Vornamen, Nachnamen und das Geburtsdatum an! Die Meldung an das Finanzamt erfolgt dann durch die Feuerwehr. Am besten, Sie verwenden den beiliegenden Zahlschein.

Unterstützendes Mitglied

Mit nur 13,00 Euro im Jahr können Sie unterstützendes Mitglied der Feuerwehr Mining werden. Um uns die Verwaltung dabei zu vereinfachen, wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie das beiliegende SEPA-Mandat-Formular ausfüllen und bei Ihrer *Hausbank* abgeben. Dann wird der jährliche Unterstützungsbetrag in Höhe von 13 Euro automatisch von Ihrem Konto abgebucht.

Wenn Sie bereits ein Förderer der Feuerwehr Mining sind, möchten wir auf diesem Weg ganz herzlich **DANKE** sagen!

Kontoverbindung der FF Mining:

Raiffeisenbank Region Braunau, Zweigstelle Mining

IBAN: AT55 3406 0000 0841 3437



WIR BAUEN AUF
SOLIDE WERTE

4941 Mehrnbach
Zimetsberg 17
T +43 7752 82787
mehrnbach@leithaeusl.at
www.leithaeusl.at

Straßenbau | Leitungsbau | Pflasterung | Betonbau

LEITHÄUSL
Gruppe



DREXLER

LW. GARTENBAU & KOMPOSTIERBETRIEB

Aham 4 • 4963 St. Peter / Hart
Tel: 07722 / 62 834 • Fax: 07722 / 90 808
E-Mail: drexler@live.at • Web: www.gartenbau-drexler.at



seit 2001

Restaurant & Zustellservice
BALABAN

Linzerstraße 11 | 4950 ALTHEIM
Tel.: 07723 41173 oder 0664 124 93 91
www.balaban.at

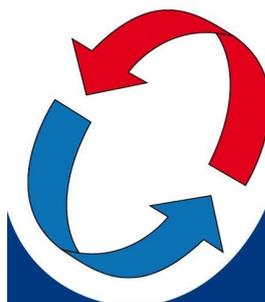


**Maschinenring
Braunau**

Die Profis
vom
Land

- Baumpflege
- Grünraumpflege
- Heckenschnitt
- Photovoltaikreinigung
- Reinigung
- Winterdienst

☎ 07723 / 7533



Dipl. Ing.
KOSTOV

WÄRME - und SANITÄRTECHNIK

Friedhofstrasse 19
5280 Braunau

Mobil: 0676/73 63 965
email: dj_kostov@aon.at
www.dikostov.at



**FRISIERSTUBE
EVELYN**

Anzengruberstrasse 4
4962 Mining

Tel.: 07723/7443
e-mail: stoeckl.evelyn@aon.at



**IHRE MAKLERIN
VOR ORT**



Alexandra Hartnagl
0676 / 66 40 564
a.hartnagl@remax-innova.at

RE/MAX
Innova

Innova Immobilien GmbH // Stadtplatz 27 // 5280 Braunau am Inn // 07722 22 137

FEKÖHRER Ges.m.b.H.
EU-Schlachthof • Vieh- u. Fleischhandel

A-4961 Mühlheim, Niederach 5
Tel: 07723/422 79 • Fax: 07723/443 78
e-mail: office@fekoehrer.at

www.fekoehrer.at



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
MINING



STÄRKE UND SOLIDARITÄT

Die Feuerwehr sorgt mit ihren unzähligen freiwilligen Helfern für Ordnung und Sicherheit im Land. Gemeinschaft heißt Zusammenhalt für eine starke Region. Deshalb unterstützt Raiffeisen Region Braunau die freiwillige Feuerwehr vor Ort.

raiffeisen-ooe.at/region-braunau



ZAGLER
NATURBÄCKEREI



Sophie Hasiweder
PHYSIOTHERAPIE & MASSAGEPRAXIS

- Physiotherapie
- Massage
- Lymphdrainage
- Frauenheilmethode
- Dorn Methode - Breuss Massage
- Kinesio Taping
- Hausbesuche

Hofmark 9a
4962 Mining
0043 676 / 821230231
physiohasiweder@hotmail.com



UNSER
LAGERHAUS

Die Kraft fürs Land



HÜTTER & WAGNER
Bauunternehmen für Hoch-, Tief- und Holzbau

EIGENTÜMER / GESCHÄFTSFÜHRER:
Zmst. JOHANNES HABETSWALLNER

A-4950 ALTHEIM - ST. ULRICH 1
TEL. 07723/42229-0, FAX 43947
e-mail: office@huetter-wagner.at
www.huetter-wagner.at



Im Einsatz für deine Sicherheit

Die Feuerwehr, immer zur Stelle!

EIN GROSSES DANKESCHÖN AN UNSERE FREIWILLIGE FEUERWEHR MINING

Clemens Hillinger
Versicherungsmakler, Berater in Versicherungsangelegenheiten
4962 Mining, Roseggerstraße 8
Mobil: 0664 / 10 40 376
e-mail: hillinger@schreckensberger.at
www.schreckversicherung.at

GH

OHV-ZAH 13794127

OHV-VERSICHERUNGSMAKLER FÜR DIE BESTE VERSICHERUNG



CITY TAXI
Braunau 90918

www.citytaxi-braunau.at | office@citytaxi-braunau.at



SONNLEITNER

100% AUTO

www.sonnleitner-auto.com

Impressum:

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Mining
Braunauer Straße 5a, 4962 Mining
Facebook: [facebook.com/FeuerwehrMining](https://www.facebook.com/FeuerwehrMining)
Instagram: [feuerwehr_mining](https://www.instagram.com/feuerwehr_mining)

Für den Inhalt verantwortlich: HBI Manuel Schwabl

Satz, Grafik und Layout: OBI Andreas Huber, HBM d.F. Elias Riegler

Fotos: FF Mining, Gerald Badegruber (S18, S. 36)

Stand der Daten: 31.12.2023

Auflage: 620 Stk.

Druck: online Druck GmbH, 2351 Wr. Neudorf